

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/026/ XII	
Sitzung am	: 10.12.2020	
Sitzungsort	: Plenarsaal, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:46

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführer/in	: gez.	Dana Blank

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 10.12.2020

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmer

Amin, Hero Hewa	in Vertretung für Frau Dr. Sadeghian
Arbeck, Kathrin	in Vertretung für Herrn Thedens
Banse, Wolfgang	
Bülter, Ulrike	
Dogunke, Solveigh	
Gebert, Sonja	in Vertretung für Herrn Rathje
Hahn, Sybille	
Hartojo, Elisabeth Hannelore	
Henke, Christina	
Khader, Seriwani	
Loeck, Denise	
Lunding, Arne	
Müller, Lars	
Raad, Miriam Yvonne	
Schloo, Tobias	
Schreiner, Anna	
Schulz, Frank	
Stollberg, Tobias	in Vertretung für Herrn Pender
von Prüssing, Herrmann	in Vertretung für Herrn Berbig

Verwaltung

Becker, Marcus	FBL 410
Blank, Dana	410; Protokoll
Gattermann, Sabine	AL 42
Jankowski, Oliver	412; Kinder- und Jugendbeteiligung
Kahnert, Hauke	41; Jugendhilfeplaner
Major, Julia	Dezernat II
Reinders, Anette	Erste Stadträtin; Dezernat II

sonstige

Metzler, Michael	Seniorenbeirat
-------------------------	-----------------------

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Berbig, Miro
Pender, Patrick
Rathje, Reimer
Sadeghian, Helen, Dr.
Thedens, Thomas
Waldheim, Christian

vertreten durch Herrn von Prüssing
vertreten durch Herrn Stollberg
vertreten durch Frau Gebert
vertreten durch Frau Amin
vertreten durch Frau Arbeck

Sonstige Teilnehmer

Frau Stumpe - Integrationskindergarten Regenbogenkinder e.V.
Frau Boldt - Integrationskindergarten Regenbogenkinder e.V.
Herr Kook - Integrationskindergarten Regenbogenkinder e.V.

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 10.12.2020

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2020

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 26.11.2020

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : B 20/0478

Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Investitionsförderung im Bereich der Kindertagesbetreuung

TOP 7 : A 20/0461

Antrag der Fraktion FWUD - hier: Anbau Regenbogenkindergarten e.V. im Harkshörner Weg

TOP 8 : B 20/0481

Erweiterung des Integrationskindergartens Regenbogenkinder in Trägerschaft des Vereins Regenbogenkinder e.V. um eine Elementargruppe zur Schaffung von 20 neuen Plätzen für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt

TOP 9 : B 20/0484

Kita-Bedarfsplanung und Kita-Bedarfsplan nach §§ 8 – 13 KiTaG (neu)

TOP 10 : B 20/0483

Elternbeiträge für außerhalb Norderstedts belegte Plätze in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege

TOP 11 : B 20/0470

Familienzentren

TOP 12 : B 20/0471

Evangelische Familienbildung – Familienbildungsarbeit

TOP 13 : B 20/0472
Evangelische Familienbildung – Frühe Hilfen

TOP 14 : B 20/0473
Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit in Norderstedt

TOP 15 : M 20/0482
Weiterentwicklung der Sozialraumorientierung in Norderstedt mit externer Begleitung

TOP 16 :
Fallzahlen des Jugendamtes

TOP 17 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 18 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 18.1 :
Beschlusskontrolle

TOP 18.2 :
Beantwortung der Anfrage der FDP vom 26.11.2020

TOP 18.3 :
Kinderschutzwoche 2020

TOP 18.4 :
Erste Sitzung 2021

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 10.12.2020

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die 26. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der XII. Wahlperiode. Sie begrüßt die anwesenden VerwaltungsmitarbeiterInnen, die Mitglieder des Ausschusses, den Kinder- und Jugendbeirat, den Seniorenbeirat und die Gäste.

Frau Müller-Schönemann stellt die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit mit 15 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Arbeck beantragt die Zusammenlegung von TOP 6 und TOP 8. Zudem beantragt Frau Arbeck TOP 7 davor zu behandeln.

Es erhebt sich kein Widerspruch.

Es liegen keine nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte vor.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Herr von Prüssing verlässt die Sitzung um 18:18 Uhr.

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2020

Frau Reinders teilt mit, dass bei TOP 6, Vorlage B 20/0434/1, bei der Auflistung der Abstimmungsteile des Beschlussvorschlages, bei Teil II, der Zusatz „pro wöchentlicher Betreuungsstunde“ vergessen wurde.

Es muss also heißen:

Teil II: Absatz 3, Satz 1 des Beschlussvorschlages – Festlegung des monatlichen Elternbeitrages auf 4€ **pro wöchentlicher Betreuungsstunde** ab dem 01.08.2021.

Im Beschlusstext ist dies korrekt aufgeführt.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Herr von Prüssing erscheint um 18:20 Uhr zur Sitzung.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 26.11.2020**

Es liegen keine nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 26.11.2020 vor.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Seitens der Einwohnerinnen und Einwohner bestehen keine Fragen.

TOP 6: B 20/0478**Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Investitionsförderung im Bereich der Kindertagesbetreuung**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/0478 auf.

Beschluss:

Die Richtlinie der Stadt Norderstedt in Anlehnung an die Umsetzung des Förderprogramms des Landes Schleswig-Holstein zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren sowie bis zum Schuleintritt (Landesinvestitionsprogramm U3-Ausbau sowie ab 2015 U6-Ausbau), des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ (2018-2021) und des Investitionsprogramms des Kreises Segeberg in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 20/0478 wird beschlossen.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 7: A 20/0461**Antrag der Fraktion FWUD - hier: Anbau Regenbogenkindergarten e.V. im Harkshörner Weg**

Siehe TOP 8.

TOP 8: B 20/0481**Erweiterung des Integrationskindergartens Regenbogenkinder in Trägerschaft des Vereins Regenbogenkinder e.V. um eine Elementargruppe zur Schaffung von 20 neuen Plätzen für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlagen B 20/0481 und A 20/0461 auf und begrüßt Frau Boldt, Frau Stumpe und Herrn Kook vom Verein Regenbogenkinder e.V. als Gäste zu diesem TOP.

Frau Gattermann gibt die neue Kostenschätzung des Architekten Herrn Wulf, als **-Anlage 1-** zu Protokoll. Dadurch ändern sich die Berechnung des städtischen Zuschusses:

	289.500,00 €	Kosten einschließlich Einrichtung
-	108.560,00 €	Voraussichtliche Förderung aufgrund der Richtlinie der Stadt Norderstedt in Anlehnung an die Umsetzung des Förderprogramms des Landes Schleswig-Holstein zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren sowie bis zum Schuleintritt (Landesinvestitionsprogramm U3-Ausbau sowie ab 2015 U6-Ausbau), des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ (2018-2021) und des Investitionsprogramms des Kreises Segeberg (37,5 % der anzuerkennenden Kosten)
-	28.950,00 €	10 % Eigenanteil des Trägers
=	151.990,00 €	voraussichtliche Förderung durch die Stadt als Standortgemeinde

Die Summe des städtischen Anteils an den Investitionen erhöht sich also von 139.400,00€ auf 151.990,00€.

Der Ausschuss diskutiert mit der Verwaltung über den Eigenanteil des Vereines in Höhe von 10%. Es besteht mehrheitlich die Auffassung, keine Ausnahmeregelung zu treffen. Frau Reinders schlägt vor, den Beschlussvorschlag der Verwaltung zu beschließen. Sollten unvorhersehbare Probleme entstehen, bietet die Verwaltung dem Verein Unterstützung an.

Frau Hahn regt an, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass der städtische Anteil zunächst aus dem vorhandenen Budget des Amtes 42 aufgewendet wird, bis der zweite Nachtragshaushalt mit den zusätzlichen Mitteln bewilligt wurde. Die Verwaltung erklärt sich damit einverstanden.

Frau Arbeck zieht ihren Antrag zurück.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet die Einrichtung einer neuen Elementargruppe im Integrationskindergarten Regenbogenkinder in Trägerschaft des Vereins Regenbogenkinder e.V. mit insgesamt 20 Elementarkindern frühestens zum 01.08.2021. Möglich ist auch eine Inbetriebnahme zunächst mit 10 Kindern als kleine Kindergartengruppe in einem Ausweichraum innerhalb des Gebäudes der Kita. Voraussetzung ist eine Betriebsgenehmigung durch den Kreis Segeberg vor der Inbetriebnahme.

Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen zusätzlichen finanziellen Aufwendungen für die Betriebskostenförderung in Höhe von jährlich 89.800,00 € (einschließlich Verpflegungskostenzuschuss) sowie die Auszahlungen für den städtischen Anteil als Standortgemeinde an den Investitionen für den Erweiterungsbau und die Einrichtung in Höhe von rund 151.990,00 € aus dem Budget des Amtes 42 bereitzustellen und für den Zweiten Nachtrag zum Haushalt 2020/21 anzumelden.

Der Verein Regenbogenkinder e.V. wird gebeten, die notwendigen Anträge für die Förderung der neuen Elementarplätze aufgrund der Richtlinie der Stadt Norderstedt in Anlehnung an die Umsetzung des Förderprogramms des Landes Schleswig-Holstein zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren sowie bis zum Schuleintritt (Landesinvestitionsprogramm U3-Ausbau sowie ab 2015 U6-Ausbau), des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ (2018-2021) und des Investitionsprogramms des Kreises Segeberg bei der Stadt Norderstedt als Träger der örtlichen Jugendhilfe zu stellen.

Dem Antrag des Trägers auf vorzeitigen Baubeginn der Kita wird stattgegeben. Der vorzeitige Baubeginn erfolgt auf eigenes Risiko und beinhaltet keine Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 9: B 20/0484

Kita-Bedarfsplanung und Kita-Bedarfsplan nach §§ 8 – 13 KiTaG (neu)

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/0484 auf.

Frau Gattermann erläutert die Vorlage und bedankt sich bei dem neuen Sozialplaner der Stadt Norderstedt, Herrn Dr. Daniel Volkert, für die Unterstützung.

Frau Gebert verlässt die Sitzung um 19:00 Uhr.

Frau Gebert erscheint um 19:04 Uhr zur Sitzung.

Beschluss:

Die Kita-Bedarfsplanung und der Kita-Bedarfsplan der Stadt Norderstedt wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Frau Raad verlässt die Sitzung um 19:13 Uhr.

TOP 10: B 20/0483

Elternbeiträge für außerhalb Norderstedts belegte Plätze in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/0483 auf.

Beschluss:

Für Plätze in Kindertagesstätten und Plätze in der Kindertagespflege außerhalb Norderstedts zahlen die Personensorgeberechtigten mit Norderstedter Wohnsitz einen Elternbeitrag analog zu den in der Satzung für die Kindereinrichtungen der Stadt Norderstedt festgelegten Beträgen.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Frau Raad erscheint um 19:14 Uhr zur Sitzung.

**TOP 11: B 20/0470
Familienzentren**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/0470 auf.

Frau Schreiner bittet darum, die Träger der Familienzentren im kommenden Jahr zu einer Sitzung des Ausschusses einzuladen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt für das Jahr 2021 die weitere Förderung der Familienzentren

Friedrichsgabe (Träger WieGe) mit	49.205,45 €
Garstedt (Träger Diakonie) mit	73.500,00 €
Glashütte (Träger Sozialwerk) mit	61.759,00 €
Mitte/Harksheide (Träger Kita-Werk) mit	57.463,44 €.

Die Mittel des Landes fließen in den Haushalt der Stadt Norderstedt zur Deckung der Ausgaben für die jährlichen Zuschüsse.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 12: B 20/0471
Evangelische Familienbildung – Familienbildungsarbeit**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/0471 auf.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die weitere Förderung der Familienbildungsarbeit der Evangelischen Familienbildung für die Jahre 2021 bis 2023 in Höhe von 17.000 €.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 13: B 20/0472
Evangelische Familienbildung – Frühe Hilfen**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/472 auf.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die weitere Förderung des Projektes „Frühe Hilfen“ der Evangelischen Familienbildung für das Jahr 2021 in Höhe von 135.791,02 €.

Die aus der Bundesstiftung Frühe Hilfen und aus dem Landesprogramm Frühe Hilfen gewährten Fördermittel verbleiben zur Refinanzierung bei der Stadt Norderstedt.

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 14: B 20/0473**Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit in Norderstedt**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 20/0473 auf.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt folgende Änderungen der Richtlinie:

- I. Unter II. Fördermaßnahmen wird Punkt 1.1.2 Satz 2 wie folgt geändert:

Inhalt, Dauer sowie Voraussetzungen für die Durchführung der Grundausbildung werden durch den Erlass des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren „Regelungen zur bundeseinheitlichen Card für Jugendleiterinnen und Jugendleiter“ in der jeweils gültigen Fassung festgesetzt.

- II. Unter II. Fördermaßnahmen wird Punkt 1.2 Satz 3 wie folgt geändert:

Die näheren Voraussetzungen und das Verfahren werden durch den Erlass des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren „Regelungen zur bundeseinheitlichen Card für Jugendleiterinnen und Jugendleiter“ in der jeweils gültigen Fassung festgesetzt.

- III. Unter III. Allgemeine Schlussbestimmungen wird Nr. 2 Inkrafttreten, Laufzeit neu festgelegt:

Die Jugendförderrichtlinien treten mit Wirkung zum 01.01.2021 in Kraft. Die Laufzeit ist befristet bis zum 31.12.2025.

Norderstedt, den

Stadt Norderstedt
Die Oberbürgermeisterin

Elke Christina Roeder
Oberbürgermeisterin

Abstimmung:

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 15: M 20/0482**Weiterentwicklung der Sozialraumorientierung in Norderstedt mit externer Begleitung**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage M 20/0482 auf.

Frau Bültner erläutert die Vorlage.

Frau Loeck bittet um eine detaillierte Übersicht über die Angebote der Bewerber. Frau Bültner gibt diese als **-Anlage 2-** (nichtöffentlich) zu Protokoll.

Herr von Prüssing verlässt die Sitzung um 19:46 Uhr.

TOP 16:**Fallzahlen des Jugendamtes**

Frau Henke und Herr Schloo verlassen die Sitzung um 19:52 Uhr.

Herr Becker und Herr Kahnert präsentieren die Fallzahlen des Jugendamtes und erläutern verschiedene Parameter zur Kostenentwicklung.

Frau Henke, Herr von Prüssing und Herr Schloo erscheinen um 19:54 Uhr zur Sitzung.

Frau Bülter verlässt die Sitzung um 19:56 Uhr.

Frau Bülter erscheint um 19:58 Uhr zur Sitzung.

Herr Müller verlässt die Sitzung um 20:07 Uhr.

Herr Müller erscheint um 20:10 Uhr zur Sitzung.

Frau Khader verlässt die Sitzung um 20:14 Uhr.

Frau Henke verlässt die Sitzung um 20:15 Uhr.

Frau Henke erscheint um 20:17 Uhr zur Sitzung.

Frau Henke verlässt die Sitzung um 20:32 Uhr.

Frau Reinders verlässt die Sitzung um 20:33 Uhr.

Frau Arbeck verlässt die Sitzung um 20:34 Uhr.

Frau Reinders erscheint um 20:35 Uhr zur Sitzung.

Frau Amin verlässt die Sitzung um 20:36 Uhr.

Frau Arbeck erscheint um 20:37 Uhr zur Sitzung.

Herr Becker und Herr Kahnert geben die Präsentation als **-Anlage 3-** zu Protokoll.

**TOP 17:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Seitens der Einwohnerinnen und Einwohner bestehen keine Fragen.

**TOP 18:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 18.1:
Beschlusskontrolle**

Frau Reinders gibt die Beschlusskontrolle als **-Anlage 4-** zu Protokoll.

**TOP 18.2:
Beantwortung der Anfrage der FDP vom 26.11.2020**

Frau Bülter gibt die Beantwortung der Anfrage der FDP zur Sozialarbeit unter Corona-Bedingungen als **-Anlage 5-** zu Protokoll.

**TOP 18.3:
Kinderschutzwoche 2020**

Frau Bülter berichtet, dass die Kinderschutzwoche 2020 aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen und in das nächste Jahr verschoben werden musste. Alternativ wurde mit drei

Klassen von unterschiedlichen Schulen ein Kunstprojekt zum Thema Kinderrechte gestartet. Die dafür von Kindern gemalten Bilder sollen im nächsten Jahr verbunden mit einem Besuch in den Räumen des Jugendamtes im Moorbek-Rondeel ausgehängt werden. Die Kinder erhalten vom Jugendamt ein kleines Geschenk für ihren Kunstunterricht. Die beteiligten Schulen sollen dafür im nächsten Jahr ins Jugendamt eingeladen werden.

**TOP 18.4:
Erste Sitzung 2021**

Die für den 14.01.2021 geplante erste Sitzung des Jahres 2021 wird abgesagt. Anstelle dessen wird dann der Ausweichtermin am 28.01.2021 genutzt.

Ende der Sitzung um 20:46 Uhr.